

Call for Papers

ZWEITE ENTREPRENEURSHIP EDUCATION FACHKONFERENZ 2025

AM 22. MAI 2025

Nachdem 2023 die erste Entrepreneurship Education Fachkonferenz in Niedersachsen stattfand und die Ergebnisse der Fachkonferenz veröffentlicht wurden (siehe <https://dx.doi.org/10.18442/011>), richtet sich die zweite Entrepreneurship Education Fachkonferenz auf das **Schwerpunktthema Erneuerung** aus. Dies mit gutem Grund, denn seit der letzten Fachkonferenz hat sich die Dynamik im Bereich der Gründungsförderung verändert: Die EXIST-Projektförderungen laufen aus und werden nicht fortgeführt; zugleich ermöglichen neue Landesinitiativen die Neuausrichtung akademischer Gründungsförderungen. In den Schulen dagegen wird mehr und mehr deutlich, dass die Krisen der letzten Jahre an den SchülerInnen nicht spurlos vorbeigehen, sondern ihre Einstellungen und Perspektiven gegenüber ihrer Zukunft, der Demokratie, Verbraucherverhalten und auch gegenüber Entrepreneurship beeinflussen. Während einerseits Entrepreneurship dazu beiträgt, Erneuerungen zu schaffen und im Kleinen wie im Großen zu ermöglichen, muss angesichts der Krisen und dynamischen Entwicklungen vor allem in den Bereichen der Demokratiebildung, VerbraucherInnenbildung und der Künstlichen Intelligenz sowie darauf bezogenen ethischen Diskursen vielleicht auch die Entrepreneurship Education selbst erneuert werden? Braucht die Entrepreneurship Education entlang der Bildungseinrichtungen in Deutschland selbst neue Impulse oder gar eine gänzliche Erneuerung? Wie lässt sich Gründungslehre neu denken, wie lässt sie sich mit z.B. Berufsorientierung, VerbraucherInnen- und Demokratiebildung erfolgreich verbinden? Welche innovativen Initiativen können Rollenmodell für die Entrepreneurship Education der Zukunft sein? Wie kann zugleich die Entrepreneurship Education selbst zur gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und nachhaltigkeitsbezogenen Erneuerung beizutragen?

Diese und weitere Fragestellungen werden auf der *zweiten Entrepreneurship Education Fachkonferenz am 22. Mai 2025 im Raum Hannover - Hildesheim* diskutiert werden. Die Fachkonferenz dient dabei dem Austausch von WissenschaftlerInnen und zielt darauf, Schnittstellen zwischen Hochschulen, Schulen und Multiplikatoren sichtbar und nutzbar zu machen. Durch Netzwerkbildung sollen im Rahmen der Fachkonferenz Partnerschaften entstehen, in denen mit- und voneinander gelernt und die Fragestellungen gemeinsam weitergedacht werden sollen. Die Kernergebnisse dieser Fachkonferenz werden erneut in einem wissenschaftlich begutachteten *Tagungsband* festgehalten.

TEILNEHMERINNEN

Zur Fachkonferenz eingeladen sind WissenschaftlerInnen, die sich in Forschung und Praxis mit den Themen Förderung wissensintensiver Gründungen, schulische Entrepreneurship Education und Qualifizierung für unternehmerisches Denken und Handeln in Hochschulen beschäftigen. Dies umfasst ausdrücklich auch WissenschaftlerInnen, die sich dem Thema Entrepreneurship Education aus dem Forschungsfeld Berufsorientierung heraus annähern. Weiterhin sind neben den Akteuren der schulischen und hochschulischen Gründungsförderung auch diejenigen zur Teilnahme und Beteiligung angesprochen, die in angrenzenden Bereichen Projekte bearbeiten, die Erneuerungspotenziale der Entrepreneurship Education sichtbar machen.

INHALTE DER FACHKONFERENZ

Kern der Fachkonferenz ist die Entrepreneurship Education – die Qualifizierung für unternehmerisches Denken und Handeln von Menschen. Auf der Fachkonferenz werden die neuesten Entwicklungen im Bereich Entrepreneurship Education aus Perspektive derer, die hierzu forschen, und derer, die hierzu in Schule und Hochschule praktisch arbeiten, zusammengebracht.

Beiträge zu allen Bereichen der Entrepreneurship Education sind willkommen, insbesondere zu folgenden Themengebieten:

- Erneuerung der Entrepreneurship Education: Neue Modelle für Schulen und Hochschulen
- Erneuerung durch Entrepreneurship Education: Potenziale für Gesellschaft, Wirtschaft und Ökologie
- Neue Entrepreneurship Education mittels KI: Chancen und Risiken unter der Lupe
- Im Angesicht der Krisen: Einstellungsbildung und Handlungsbefähigung in der Schule
- Qualifizierung durch Beratung: Neue Beratungs- und Qualifizierungsansätze in Theorie und Praxis
- Entrepreneurship Education: Was kann sie von ihren angrenzenden Gebieten wie Berufsorientierung, VerbraucherInnenbildung, Demokratiepädagogik lernen?
- Kooperationen und regionale Netzwerke: Best Practices

Diese Themengebiete sollen in Form von Fachvorträgen, Talks und Fachartikeln präsentiert und diskutiert werden.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Veranstalter der Fachkonferenz ist niedersachsen.next startup. Die Fachkonferenz wird durch die Abteilung Wirtschaftswissenschaft, Entrepreneurship und ihre Didaktik (WE-Did) an der Universität Hildesheim wissenschaftlich begleitet.

Die Fachkonferenz am 22. Mai 2025 wird als ganztägige Präsenzveranstaltung stattfinden. Die *Vorträge* auf der Fachkonferenz sollen auf Deutsch gehalten werden, wobei je Vortrag 15 Minuten Input mit anschließender Diskussion einzuplanen sind. Von 9:00 bis 17:00 Uhr findet das inhaltliche Programm statt, von 17:00 bis 18:00 Uhr finden Get-together und der Ausklang statt. Für die Verpflegung (Kaffee, Tee, Getränke, Mittagessen, etc.) wird gesorgt.

EINREICHUNG VON BEITRÄGEN

Beitragsvorschläge für Vorträge und für Fachartikel können ab sofort bis zum 28. Februar 2025 eingereicht werden. Sie können (a) Vorschläge für einen reinen Fachvortrag *ohne* Fachartikel und (b) Vorschläge für Fachvorträge *mit* Fachartikel einreichen. Zur Einreichung laden Sie sich die Formularvorlagen von der Konferenzwebseite (www.ee-fachkonferenz.de) herunter und senden je Einreichung die ausgefüllte Formularvorlage an wedid@uni-hildesheim.de sowie an eekonferenz25@uni-hildesheim.de. Details zur Einreichung entnehmen Sie den Formularvorlagen auf der Konferenzwebseite.

Die *Fachartikel* können in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. Sie können zum Zeitpunkt der Einreichung als Entwurf stehen oder schon als fast fertiger Artikel geschrieben sein. Fachartikel können nur AutorInnen-Teams einreichen, die auch einen Fachvortrag auf der Fachkonferenz halten wollen. Die Veröffentlichung der Fachartikel soll bis Ende 2025 erfolgen.

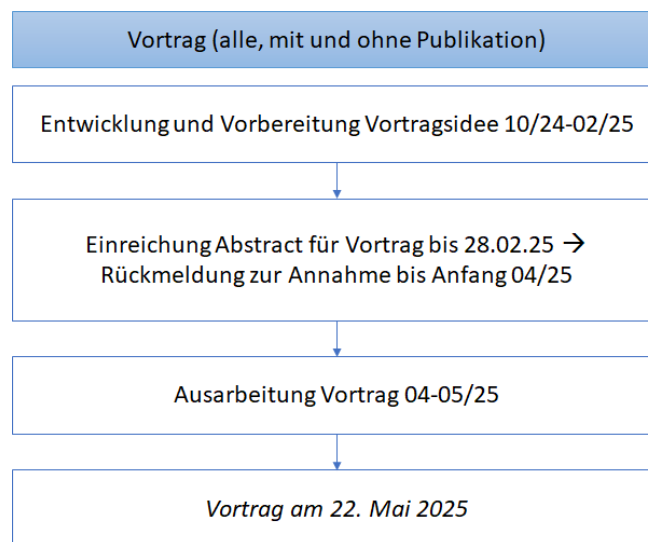
Eingereichte Beitragsvorschläge für Vorträge und für Fachartikel werden durch ein wissenschaftliches Auswahlgremium begutachtet und nach inhaltlichen und programmatischen Aspekten ausgewählt. *Auswahl- und Beurteilungskriterien* sind:

- Praktische Relevanz für die Entrepreneurship Education in Niedersachsen und Deutschland
- Theoretisch-konzeptionelle Fundierung
- Methodische Qualität
- Originalität/ Neuartigkeit des Ansatzes

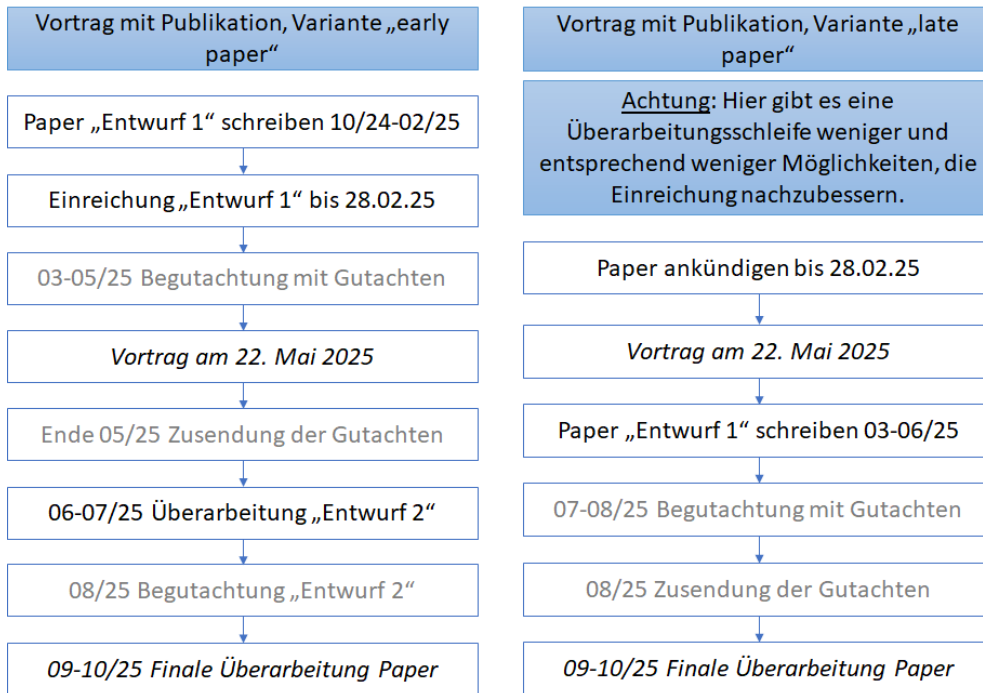
Über die Annahme der Beitragsvorschläge für Fachvorträge für die Entrepreneurship Education Fachkonferenz werden wir die AutorInnen bis zum **4. April 2025** informieren. Über die Annahme der Beitragsvorschläge für Fachartikel werden wir die AutorInnen bis zum **28. Mai 2025** informieren. Alle Informationen zur Fachkonferenz werden auf der Konferenzwebseite www.ee-fachkonferenz.de regelmäßig aktualisiert.

WICHTIGE TERMINE UND FRISTEN IM ÜBERBLICK

Termine und Fristen für die Fachkonferenz



Termine und Fristen für die zusätzliche Publikation von Fachartikeln



VERANSTALTUNGSORT & ANSPRECHPARTNER

Der Veranstaltungsort liegt im Raum Hannover - Hildesheim; der genaue Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

Bei inhaltlich-thematischen Rückfragen zur zweiten Entrepreneurship Education Fachkonferenz wenden Sie sich bitte an das inhaltliche Organisationsteam (wedid@uni-hildesheim.de, eekonferenz25@uni-hildesheim.de).